Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design**

Band (Jahr): **15 (2002)**

Heft 11

PDF erstellt am: **01.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

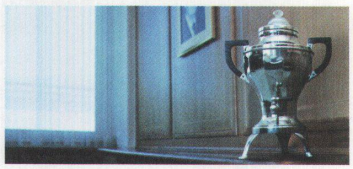
Titelfoto: Derek Li Wan Po

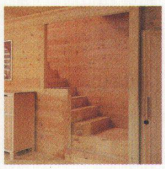
Seite 18
Ein Werkstattbesuch im Mokka-Mekka
Jura, der traditionsreiche Hersteller von Haushaltgeräten am Jurasüdfuss, hat sich auf Kaffeemaschinen spezialisiert. Die Branche boomt. Mit dem Design allerdings gings in der Firma auf und ab. Eine Designstrategie gibt es erst seit kurzem. Wir verfolgen den Weg vom einfachen Wassersieder zum modernen Vollautomaten mit Internet-Anschluss.

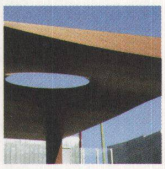
Seite 30
Eine edle Höhle im Oberwallis
Gion A. Caminada, Architekt und ETH-Dozent, ist bekannt für seine Arbeit am Bergdorf Vrin. Doch er baut auch ausserhalb des Bündnerlandes. So etwa im Oberwalliser Dorf Blatten. Dort hat er für Armin Walpen, Generaldirektor SRG SSR idée suisse und Heimwehwalliser, ein luxuriöses Ferienhaus gebaut – in der traditionellen Strickbauweise.

Seite 50
Ein Möbelwettbewerb zum Geburtstag
Das Einrichtungshaus Zingg-Lamprecht feiert sein hundertjähriges Jubiläum und hat aus diesem Anlass einen Möbelwettbewerb ausgeschrieben. Aus den über hundert eingegangenen Entwürfen wählte eine Jury ihre Favoriten: eine Weste, die einen tragbaren Sitz enthält, und einen Tisch, der mittels Handy je nach Bedürfnis gestaltet werden kann.

HOCH PART ERRE







Inhalt

Funde
6 Funde
8 Stadtwanderer: Wie lebendig sind dreissig Prozent?
13 Jakobsnotizen: Drei Antworten für Claudia Neumann
14 Auf- und Abschwünge: Städte aus Metall und Glas

Leute
16 Bilderflut und Zitate aus dem Telefonbuch

Titelgeschichte
18 Besuch im Mokka-Mekka: Jura und das Design

Brennpunkte
30 Gion A. Caminada baut im Wallis: Eine edle Höhle
32 Büromöbel: Im Zentrum steht der Tisch
34 ‹BlickMal›: Eine Ausstellung zum öffentlichen Raum
36 Moskau: Schweizer Architektur präsentiert sich
38 Badeort Baden: Pingpong am Limmatknie
44 Umbau Kantonsschule Kreuzlingen: Ein Schulbeispiel
50 Zingg-Lamprecht: Ein Möbelwettbewerb zum Geburtstag
52 Wettbewerb: Ein Schwimmbad mit Seesicht
54 Maiensässe und Konsorten: Alpenkitsch oder Ruinen?

Fin de Chantier
60 Centris-Neubau in Solothurn, Ausbau des Kleidergeschäfts Fidelio, Neubau Energie Thun, Neubau Vinothek in Fläsch, Umbau Hotel ‹Limmathof› in Baden und andere

Bücher
66 Industriekultur, die besten Plakate, ein Architekturführer für Zürich, holländisches Design und vieles mehr

An der Barkante
69 Shigeru Ban, Baukünstler aus Japan

Der Verlag spricht
71 Projekte, Impressum

Die Besten 02, Holzhaus und Solarpreis

Zum zehnten Mal geht in diesen Tagen die Jurierung der ‹Besten› in die letzte Runde. Drei Jurys beurteilen die in ihren Augen exemplarischen Beiträge in Landschaftsarchitektur, Architektur und Design des Jahres 2002. Hochparterres Dezemberausgabe wird ihnen gewidmet sein; in Filmbeiträgen wird die Sendung ‹B.Magazin› vom 8., 15. und 22. Dezember auf SF DRS die Erträge vorstellen.

Wettbewerbe in Architektur und Städtebau sind das Thema unserer Publikation ‹hochparterre.wettbewerbe›. Das letzte Heft ist vor ein paar Tagen erschienen. Neben einem Gespräch mit der Landschaftsarchitektin Gabriele Kiefer, Preisträgerin beim Wettbewerb zum Glattpark in Opfikon, dokumentiert die Redaktorin Ina Schmid das Altersheim ‹La Paix du Soir› in Le Mont-sur-Lausanne, das Stadion für die olympischen Sommerspiele 2008 in Peking, das Landesmuseum und das Museum Rietberg in Zürich, den Umbau Strickhofstrasse der Universität Zürich-Irchel, die Abdankungshalle für den Friedhof Bümpliz sowie die Zona Litoranea in San Nazzaro. Wer ‹hochparterre.wettbewerbe› im Abonnement erhalten möchte, findet den entsprechenden Coupon auf Seite 52. Und wer laufend über ausgeschriebene oder bereits entschiedene Wettbewerbe in Architektur und Design auf dem Laufenden sein will, erhält Informationen unter www.hochparterre.ch.

Am 20. November findet an der ETH Zürich die Tagung ‹Holz im Hochhausbau› statt. Ruedi Tobler und Felix Knobel, zwei rührige Architekturveranstalter aus Basel und Liestal, haben den Architekten Thomas Herzog und Matthias Sieveke, Morger & Degelo und MVRDV Studienaufträge zum Hochhaus aus Holz erteilt. Hochparterre hat das Heft zur Veranstaltung realisiert. Die Abonnenten erhalten es mit dieser Ausgabe – neben dem reichhaltigen Katalog zum Solarpreis. Noch Fragen? Also – wer abonniert, hat mehr vom Leben. Der Coupon findet sich auf Seite 71.